



Global Logistics

PRESSEMITTEILUNG

Geis Gruppe wächst 2023 deutlich

Bad Neustadt / Nürnberg, 29. April 2024.

Die Geis Gruppe ist im Jahr 2023 akquisitionsbedingt deutlich gewachsen und hat einen Umsatz von 1,89 Milliarden Euro erwirtschaftet. Aufgrund des schwierigen Marktumfelds ging das Volumen des international tätigen Logistikunternehmens um sechs Prozent zurück. Dennoch ist die Geis Gruppe mit dem Ergebnis zufrieden. Im Fokus steht nun die weitere Vernetzung mit Quehenberger Logistics.

Historisches Wachstum trotz Mengenrückgang – das ist der Geis Gruppe mit der Mehrheitsübernahme von Quehenberger Logistics im vergangenen Geschäftsjahr 2023 gelungen. Verzeichnete das Unternehmen im Jahr 2022 einen Nettoumsatz von 1,335 Milliarden Euro, waren es im Jahr 2023 insgesamt 1,89 Milliarden Euro. Die Geis Gruppe beschäftigt rund 9.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 13 Ländern.

Solides Ergebnis trotz schwierigem Marktumfeld

Dennoch machten sich auch bei der Geis Gruppe die schwierigen Marktbedingungen mit rückläufigen Mengen und niedrigen Frachtraten aufgrund der anhaltenden Konjunkturschwäche bemerkbar. Akquisitionsbereinigt verzeichnete die Geis Gruppe einen Umsatzrückgang von rund sechs Prozent. Besonders betroffen war erwartungsgemäß das Geschäftsfeld Air + Sea Services. Nach dem pandemiebedingten Boom der Jahre 2021 und 2022 sanken die Frachtraten der Reedereien und Airlines. Die Umsätze pendelten sich 2023 wieder auf dem Niveau der Jahre vor Corona ein.

Auch im Geschäftsbereich Road Services ging der Umsatz konjunkturbedingt zurück, hielt sich aber insgesamt auf einem guten Niveau. Das Geschäftsfeld



Global Logistics

Logistics Services, in dem die Geis Gruppe ihre Kontraktlogistik-Lösungen bündelt, erzielte ein zweistelliges Umsatzplus – das Wachstum war getrieben durch Neukundenprojekte und Vertragsverlängerungen. Auch in Zukunft will Geis in der Logistik weiter wachsen und hat 2023 geeignete Grundstücke erworben.

„Vor dem Hintergrund der schwierigen Marktbedingungen können wir hinsichtlich Umsatz und Ergebnis auf ein zufriedenstellendes Jahr zurückblicken – und das gilt auch für Quehenberger“, fasst Hans-Wolfgang Geis, geschäftsführender Gesellschafter, zusammen. „Das ist uns mit kundennahen Lösungen, umfassendem Service und höchster Qualität gelungen und nicht zuletzt dem außerordentlichen Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu verdanken.“

Transformation vorantreiben

Vor einem Jahr hat die Geis Gruppe die Mehrheitsanteile an Quehenberger Logistics übernommen. Im Laufe des Jahres wurde das Quehenberger-Management ins Geis Executive Board berufen. Darüber hinaus hat Geis die eigenen Unternehmensstrukturen gestärkt und sein Top-Management erweitert.

Die mit Abstand größte Akquisition in der Unternehmensgeschichte eröffnet beiden Unternehmen viele neue Perspektiven. „Wir haben nicht nur ein Team mit tollem Spirit kennengelernt, sondern auch erste gemeinsame Cross-Selling-Erfolge erzielt“, freut sich Jochen Geis, geschäftsführender Gesellschafter. „Ob Digitalisierung, Automatisierung oder Nachhaltigkeit: Gemeinsam treiben wir nun konsequent die Transformation der Unternehmensgruppe voran.“

Die Geis Gruppe hat mit der Übernahme einen großen Schritt in ihrer Expansionsstrategie Richtung Südosteuropa vollzogen. „Wir haben unsere Präsenz in diesen Märkten signifikant ausgebaut“, so Hans-Wolfgang Geis. „Unsere Kunden profitieren nun von einem hochprofessionellen Netzwerk, das nahezu alle Regionen in Zentral- und Osteuropa abdeckt.“

Ein Fokusthema der Unternehmensgruppe ist der Bereich Nachhaltigkeit: Ziel von Geis und Quehenberger ist es, bis 2040 klimaneutral zu werden. Auf dem Weg



Global Logistics

dorthin hat Geis 2023 unter anderem ein erstes nachhaltiges Umschlagterminal in Betrieb genommen, die ersten beiden Photovoltaikanlagen ans Netz angeschlossen und Elektro-Lkw in die Flotte integriert. Sowohl Geis als auch Quehenberger setzen zudem verstärkt auf den biogenen Kraftstoff HVO anstelle von Diesel und haben sich bereits große Mengen davon gesichert, um den CO₂-Ausstoß der Lkw-Flotten zu reduzieren.

Gemeinsame Strategie – beste Perspektiven

Um ihr Potenzial zukünftig optimal zu nutzen, setzt die Geis Gruppe den Ausbau der Netzwerke, die Prozessoptimierung sowie die Verzahnung mit Quehenberger konsequent fort. „In den kommenden ein bis zwei Jahren steht für uns die Entwicklung und Umsetzung einer gemeinsamen Strategie im Fokus“, sagt Jochen Geis. „Wir wollen ‚Best of both‘ in allen Bereichen forcieren und neue Projekte initiieren. Zudem werden wir auch in Zukunft massiv in Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Automatisierung investieren – genauso wie in Grundstücke und Gebäude. Damit schaffen wir die beste Basis für künftiges Wachstum.“

Bildmaterial

Abdruck frei // Belegexemplar oder Link erbeten



Geis_Logo_Fassade.jpg

2023 erwirtschaftete die Geis Gruppe akquisitionsbedingt einen Umsatz von 1,89 Milliarden Euro – ein deutliches Plus gegenüber 2022.

Quelle: Geis Gruppe



Global Logistics



Geis_Quehenberger_Fahnen.jpg

Akquisitionsbedingt verzeichnete die Geis Gruppe 2023 ein kräftiges Umsatzplus. Jetzt steht die weitere Vernetzung mit Quehenberger Logistics im Fokus.

Quelle: Geis Gruppe

Web und Social Media

Folgende Informationen können Ihnen helfen, diese Pressemitteilung in Ihren Online- und Social-Media-Kanälen zu veröffentlichen:

Meta Description

Die Geis Gruppe erwirtschaftete 2023 akquisitionsbedingt einen Umsatz von 1,89 Milliarden Euro.

LinkedIn

Historisches Wachstum trotz Mengenrückgang – das ist der @Geis Gruppe mit der Mehrheitsübernahme von @Quehenberger Logistics im vergangenen Geschäftsjahr gelungen. So konnte Geis den Umsatz 2023 auf 1,89 Milliarden Euro steigern. Der Logistikdienstleister beschäftigt rund 9.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 13 Ländern.

Auch bei der Geis Gruppe machten sich die schwierigen Marktbedingungen bemerkbar: Akquisitionsbereinigt verzeichnete Geis einen Umsatzrückgang von rund sechs Prozent. Dennoch ist die Geis Gruppe mit dem Ergebnis zufrieden. Im Fokus steht nun die weitere Vernetzung mit Quehenberger Logistics.



Global Logistics

Über die Geis Gruppe

Die Geis Gruppe mit Stammsitz im fränkischen Bad Neustadt hat sich seit ihrer Gründung 1945 zu einem globalen Full-Service-Logistikdienstleister entwickelt. Das inhabergeführte Unternehmen bietet seinen Kunden das komplette logistische Leistungsspektrum: vom klassischen Lkw-Verkehr über globale Luft- und Seefracht bis zu komplexen logistischen Dienstleistungen.

Weitere Infos: www.geis-group.com

Ansprechpartner Unternehmen:

Hans Geis GmbH + Co KG
Internationale Spedition

Michaela Freytag
Bereichsleiterin
Marketing & Kommunikation

Tel.: +49 9771 603-680
E-Mail: Michaela.Freytag@Geis-Group.de

Rudolf-Diesel-Ring 24
97616 Bad Neustadt a.d. Saale

Agenturkontakt:

STROOMER PR | Concept GmbH

Christian Stephan
Senior PR-Berater

Tel.: +49 40 853133-16
E-Mail: stephan@stroomer-pr.de

Rellinger Str. 64 a
20257 Hamburg